

Aus großen Schmerzen kleine Lieder

VON CAROLA FRENTZEN

Frankfurt – Der Australier Robert Forster, einst Mitgründer der Indiepop-Band The Go-Betweens, gilt als einer der interessantesten Singer-Songwriter weltweit.

Die neun Songs auf „The Candle And The Flame“ wurden über sechs Monate in Forsters Heimatstadt Brisbane eingespielt.

Der Text zu diesem Song ist seiner deutschen Ehefrau und musikalischen Wegbegleiterin Karin Bäumler gewidmet.

Das ganze Album sei unter dem Eindruck der Krankheit seiner Frau entstanden, erläutert Forster auf seiner Webseite.

„The Roads“ spielt etwa auf dem Land in Bayern, wo Robert und Karin sich einst kennenlernten und viele Jahre lebten.

Alles ziemlich weiß Cameron Rowland berichtet im Frankfurter MMK-Tower über weltweite Sklaverei

VON CHRISTIAN HUTHER

Frankfurt – Weiße Wände, grauer Fußboden – und das Museum leer bis auf 11 Objekte, verteilt auf 1700 Quadratmetern.

Jetzt sind alle Notausgänge zwischen den Türmen geöffnet, um die Verbindung zwischen Museums- und Finanzwelt zu zeigen.

Cameron Rowland braucht viel Vorlauf, da die Recherchen sehr aufwendig sind. Es geht um die Verstrickungen des Staates, der Wirtschafts- und der Finanzwelt mit der Sklaverei.

Nun steht im MMK-Tower ein Osnabrücker Webstuhl aus dem 18. Jahrhundert als Symbol für das billige Leinen.



Viel zu sehen ist nicht, aber immerhin rechts an der Wand diese Machete zum Schneiden von Zuckerrohr, die aber von Sklaven auch mitunter als Waffe genutzt wurde...

tur über diese unsägliche Unterdrückung.

So kostete im Jahr 1548 ein Sklave nur 50 Armreifen aus Messing. Mit derlei Tand aus deutscher Herstellung erwarb man Sklaven en masse.

Nun steht im MMK-Tower ein Osnabrücker Webstuhl aus dem 18. Jahrhundert als Symbol für das billige Leinen, das nur für Sklaven produziert und zum deutschen Exportschlag der 17. und 18. Jahrhundert wurde.

Sklaven schon von weitem erkennen; eine Flucht war also nur möglich, wenn man an bessere Kleidung kam.

Weshalb dieser Umgang mit anderen Menschen so brutal war, erklärte 1783 ein hessischer Rechtsgelehrter.



Der Webstuhl aus dem 18. Jahrhundert soll als Symbol für die Unterdrückung gelten: Sklaven trugen Kleidung aus Deutschland.

lei „Sachen“ konnte jeder Sklavhalter tun, was er wollte.

Es gab sogar spezielle Strafen für Sklaven, wie uns ein kleiner Haufen auf dem Museumsboden verrät, eine Mischung aus Salz und Pfeffer.

Zuweilen wehrten sich die Sklaven und vergifteten ihre Herren mit Oxalsäure, die zum Putzen diente.

An einem Kreditvertrag zeigt Rowland, dass die Sklaverei bis heute finanzielle Folgen hat. Fiktive 20 000 Euro leiht Rowland dem MMK, als „Amt 45 i“ firmierend, so der Ausstellungstitel.

Info MMK-Tower, Taunustor 1. Bis 15. Oktober, Di-So 11-18, Mi bis 19 Uhr.

Mancher Schnipsel wirkte unfertig

Frankfurt – Das offensichtlich persönlichste Stück an diesem Abend ist nach der Pause zu sehen. Als die Zuschauer nach einer Improvisation eines Studententanzquartetts aus dem fünften Semester...

Das Wintertanzprojekt 2023 des Fachbereichs Tanz an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst beendete diesmal nicht nur das Semester, sondern auch die Amtszeit Heitkamps als Direktor der Abteilung.

Danach ging's extrem düster zu, musikalisch für diesen Anlass in dieser Stringenz ungewohnt modern. Mancher Schnipsel wirkte – gewollt? – unfertig.

ROMAN



117. Folge

Enid Blyton nannte meine Lieblingsfigur George. Ein Mädchen was einfach keine Georgina sein wollte.

„So nahe ist dir das gegangen? Ich hatte ja keine Ahnung.“

„So ist das, wenn man nicht redet.“ Der Kakao war längst kalt, schmeckte aber trotzdem.

„Ich weiß.“ „Es fühlt sich traurig an. Das mit George. Dass sie nur meine Halbschwester war.“

„Hilft es dir, wenn du mehr über ihn weißt?“ Er trank wieder einen großen Schluck.

„Und war einer der Trainer im Fitnessstudio von Mom. In Ausbildung.“

„Unwesentlich. Knapp 20 Jahre jünger. Das hat ihr wohl geschmeichelt. Ich bekam davon lange nichts mit.“

„Jetzt frag nicht so altklug.“ „Das fand ich ein wenig kränkend.“

„Je nachdem, wie es weitergeht.“ Mein Vater drohte ins Selbstmitleid zu verfallen.

„Es war halt der Klassiker, Marius. Deine Mom war die perfekte Hausfrau und Mutter.“

„Ich dachte, ihr fändet das normal so.“ „Ich dachte das lange Zeit auch.“

„Alles passierte vormittags, ja.“ Ich trinke kein Bier, aber jetzt nahm ich mir seine Flasche.

„Sie sagte, sie hätten einfach nicht aufgepasst, nie. Wie unvernünftige Teenager.“

„Sie hat noch ein Kind gewollt?“ „Ich fühlte mich jedenfalls so alt dafür.“

„War sie denn so verknallt, oder wie geht so etwas sonst?“ „Ja, das war sie. Und es muss schwer für sie gewesen sein, die

Kontrolle nicht zu verlieren. Zu Hause hat sie versucht, so normal wie möglich zu sein.

„Und wie klingt jetzt das?“ „Vielleicht nach Waffenstillstand.“

kein Naturgesetz, dass Jüngere nicht richtig liegen können. Viel richtiger, als es euch Erwachsenen manchmal möglich ist.

„Und wie klingt jetzt das?“ „Vielleicht nach Waffenstillstand.“

Ich war mir nicht sicher, ob wir es noch lange schaffen würden. Papas vierte Flasche Bier war fast leer.

„Richtig ist, dass ich jahrelang ignoriert habe, wie es ihr ging. Nichts davon kann ich jetzt noch zurechtrücken.“

sche ganz leer und ergänzte: „Ein gutes Vorbild gebe ich gerade nicht ab.“

Fortsetzung folgt

RÄTSEL

Grid of crossword clues in German. Includes a central graphic of Euro banknotes and the text 'Ihre Tageszeitung - Jeden Tag ein Gewinn'.

In jeder Ausgabe verlosen wir 25 Euro für Ihre Haushaltskasse.

Wenn Sie das Lösungswort herausgefunden haben, rufen Sie einfach heute bis 24.00 Uhr unter 0137/822 2710 unser Glückstelefon an...

Der Gewinner wird aus allen richtigen Lösungen durch Losentscheid ermittelt und innerhalb einer Woche schriftlich benachrichtigt.

Gewinner vom 10.02.2023: U. V. Peter, Frankfurt

Advertisement for a hot line: Gewinnhotline: 0137 / 822 2710 (50 Cent pro Anruf). Includes a solution grid for today's puzzle.

Lösung der letzten Ausgabe:

List of words from the previous puzzle solution: SUDOKU, MÜNDEL, KLEBE, NIETE, RIED, GMA, CHEF, SLUM, AAL, UTE, PNEU, GIG, SOHN, LEE, KURS, FIRST, FANNE, VETO, PAPA, GEI, HEIL, LIED, RETORTE, NIL, RETORTE.

SUDOKU

Sudoku puzzle grid with numbers 4, 2, 3, 9, 8, 6, 4, 7, 5, 9, 1, 7, 4, 8, 6, 2, 3, 1, 2, 6, 8, 3, 7.

Sudoku puzzle grid with numbers 4, 2, 3, 7, 8, 5, 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9, 6, 4, 7, 9, 2, 8, 3, 4, 6, 9, 5, 6, 3, 7, 2, 5, 8, 9, 9, 4, 2, 8, 3, 1, 5, 6, 7, 1, 6, 4, 3, 7, 2, 5, 8, 9, 7, 1, 5, 6, 4, 9, 2, 3, 8, 8, 9, 2, 6, 4, 5, 3, 7, 1.

Auflösung vom Vortag (li. Anfänger, re. Fortgeschrittene) with a grid of numbers.